

17. - 20. September 07: Cafayate

Endlich angekommen - lange war der Weg, aber [[Cafayate]] echt Wert!!!! Super Unterkunft und der Ort ist echt zum verlieben. Schwer zu beschreiben, klein aber oho..... Der Stadtplatz umringt von richtig netten Cafés und kleinen Souvenirlaeden. Was natuerlich unser Gemuet richtig hoeher schlagen liess - Sonnenschein und richtig warme Temperaturen.....

Was unseren Gaumenfreuden nicht entging war das Weineis - der bekannte [[Torrontés]] und natuerlich wieder [[Malbec]]. Zuviel davon und man hat einen richtig guten Damenspitz, hihi.....

Abends waren wir wieder beim Asado dabei (BBQ), was allerdings im Gegensatz zum letzten, sehr sehr enttaeuschend war! Trotz dass es eine echt nette Truppe war - zischten wir relativ frueh ab - unser Plan fuer morgen "Quebrada de Cafayate" - eine Tour die mit verschiedenen Canyons, Felsformationen, Amphitheater und weiteren Fotopunkten bestueckt ist. Mit dem Bus gings zum Garganta del Diablo, ca. 50 Kilometer von Cafayate - von da fuhren wir dann per Rad zurueck und schauten uns die verschiedensten Attraktionen an. Entlang einer Wuestenlandschaft, die mit jeder Kurve wieder anders ausschaute, waren wir ganz fasziniert!

Als Zuckerl gabs noch einen Besuch bei einem Winzer und der Kaeserei, die im Ort war. Mit einer Fuehrung in der Kaeserei, wo ich leider gar nix mitgekriegt hab, weil ich viel zu beschaefigt war mit den Ziegen, die gerade mal 20 Tage alt waren, fand ich die Fuehrung trotzdem super!!!!

Unser Abend fiel eher, sagen wir mal, schlapp aus, und unser Bett bekam uns relativ frueh zu sehen. Unser Plan fuer den naechsten Tag: die [[Quilmes (Befestigungsanlage)|Quilmes Ruinen]], per Bus um 6 Uhr morgens!?!?!?

Meine Hoffnung, dass wir verschlafen, schwand mit dem Alarm "Aufstehen, die Ruinen warten"!!!! 1 Stunde per Bus und dann noch 5km Fussmarsch, waehhhh und des um 6e in da fruah - und saukoit woass a nu.....

Ein Fuchs hat auch unseren Weg gekreuzt - ich dachte immer, das sind schoene Tiere - der hat nicht gerade gut ausgeschaut.....hmhm.....

Fuer 2 Stunden blieben wir bei den Ruinen, wanderten auf dem Berg ein wenig herum und hatten ein nettes Fruehstueck (die Sonne war mittlerweile auch da)!!!

Wieder 5 km zurueck auf die Hauptstrasse - warteten wir dort in der Pampa auf den Bus.

Den Rest des Tages verbachten wir auf der Terrasse unseres Hostels in der Sonne - einfach mal zum relaxen.....

Abendessen waren wir im Ort mit ein paar Leuten vom Hostel - und fuer morgen planten wir unsere Weiterreise, die uns nach [[Salta (Stadt)|Salta]] fuehrte.....

[Fotos]